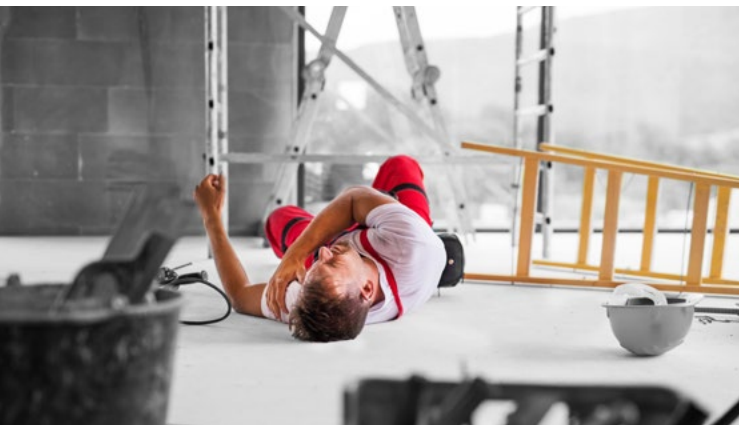


Ein Unfall kann schmerzhaft teuer werden

2015 gab es in Deutschland allein im Umgang mit Leitern und Tritten **23.515** gemeldete **Arbeitsunfälle**, von denen 1.566 zu dauerhafter Berufsunfähigkeit der Betroffenen führten. Im Umgang mit Regalen wurden ebenfalls 2.167 Unfälle gemeldet. Diese Zahlen lassen sich zu einer langen, unangenehmen Liste summieren, denn Leitern und Regale sind nur zwei Beispiele von der großen Liste der Arbeitsmittel, die alle eines gemeinsam haben:

Kommt es zum Unfall oder einer unangemeldeten Überprüfung durch die Berufsgenossenschaft oder die Gewerbeaufsicht, muss sich der Arbeitgeber für die Sicherheit dieser Arbeitsmittel verantworten. Der Bußgeld- und Strafkatalog ist ebenfalls lang – von empfindlichen Geldstrafen bis hin zur persönlichen Haftung. Niemand möchte für den gesundheitlichen Schaden oder sogar den Tod Anderer verantwortlich gemacht werden. Dennoch müssen sich jedes Jahr viele Arbeitgeber für leicht vermeidbare Überprüfungsängel und Unfallschäden verantworten.



Ihr Prüfservice für:

- ✓ Leitern & Tritte
- ✓ Regalanlagen
- ✓ ortsv. elektrische Geräte (DGUV V3)
- ✓ Flurförderfahrzeuge & Hubwagen
- ✓ Ladungssicherungs-Hilfsmittel
- ✓ Lastaufnahme- & Anschlagmittel
- ✓ Winden, Hub- & Zuggeräte
- ✓ Gefahrgutstränke

...

Geme beraten wir Sie telefonisch, besuchen Sie vor Ort und erstellen Ihnen ein unverbindliches Angebot.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!



Bornemann Industrieservice GmbH

Prüfservice: Hauptfirmensitz
Verwaltung / Büro
Zum Birkenkreuz 6
37412 Herzberg am Harz

Musikantenweg 5
37115 Duderstadt

Telefon: 05521 - 998 - 0827 Telefon: 05521 - 999 - 4150
Mobil: 0151 - 1059 - 9991 Telefax: 05521 - 999 - 8612

Mail: info@bornemann-industrieservice.de
Web: www.bornemann-industrieservice.de



Prüfservice

- ✓ Verantwortung abgeben
- ✓ Mitarbeitende schützen
- ✓ Prozesskosten senken



- Industrie-Demontagen
- Maschinenreparatur
- Maschinen- & Industrietransporte
- **Prüfservice / Inspektionen**
- Vermietung von Schwerlast-Staplern und Baugeräten



Der Arbeitgeber steht in der vollen Verantwortung

In Deutschland gibt der Gesetzgeber vor, dass laut Unfallverhütungsvorschriften (DGUV) alle Arbeits- und Betriebsmittel der Verantwortung des Arbeitgebers unterliegen. Die Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) regelt hierbei, ob und in welchem Intervall die Arbeitsmittel geprüft werden müssen. Die Liste der regelmäßig zu prüfenden Arbeitsmittel ist vielfältig und je nach Unternehmensart auch erschlagend lang.

Bei einem kleinen Ingenieurbüro müssen beispielsweise schwere Aktenregale, ortsveränderliche elektrische Geräte (vom Drucker bis zur Kaffeemaschine) über Leitern und Tritte geprüft werden. Bei einem Handwerks- oder Industriebetrieb hingegen kann der Prüfkatalog seitenfüllend sein: Von elektrischen Betriebsmitteln, Flurförderzeugen, Gefahrgutstränken, Leitern, kraftbetätigten Hallentoren, Lastaufnahme-Einrichtungen, Regalanlagen bis hin zu Winden, Hub- und Zuggeräten ...

Der Handlungsdruck für Arbeitgeber wird immer größer. Der Vorschriften-Dschungel erscheint auf den ersten Blick unübersichtlich und führt allzu oft dazu, dass das Thema Arbeitsmittelprüfung auf die lange Bank geschoben oder gar ignoriert wird, wenn nicht ein regelmäßiger Termin zur ISO-Zertifizierung dazu zwingt.

Verantwortung abgeben

Gern möchten wir Sie vor der Haftung für Arbeitsunfälle und Strafen für die Nichterfüllung der gesetzlichen Prüfpflicht bewahren. Missstände in den Fokus zu rücken, ist der erste Schritt zur Verbesserung.

Die gute Nachricht ist: Sie müssen die Verantwortung für die Sicherheit Ihrer Arbeitsmittel nicht allein tragen!

Sie dürfen neutrale, befähigte Experten mit der Inspektion von Arbeits- und Betriebsmitteln beauftragen und die Prüfpflicht für die jeweiligen Arbeitsmittel auf diese Personen übertragen. Es gibt hierbei zwei Möglichkeiten, die Verantwortung abzugeben und die Sicherheit Ihrer Mitarbeitenden zu gewährleisten.



Variante 1

Interne Prüfung

Sie beauftragen vielleicht bereits zertifizierte Personen innerhalb Ihres Unternehmens mit der Prüfung Ihrer Arbeitsmittel. Eventuell lassen Sie für weitere Prüfobjekte auch noch zusätzliche Mitarbeitende qualifizieren? Soweit, so gut – oder doch nicht?

Sie haben eine Vielzahl an teilweise hochqualifizierten Mitarbeitenden. Doch besonders diese Personen sind auf dem fluktuierenden Arbeitsmarkt stark umworben. Diese Mitarbeitenden langfristig an Ihr Unternehmen zu binden, um Ihre interne Prüfberechtigung aufrechtzuerhalten, stellt eine zusätzliche Herausforderung dar.

Variante 2

Externer Prüfservice

Sie beauftragen einen externen, neutralen Prüfservice, der für Sie die Verantwortung übernimmt, mit geschultem Personal Ihre Prüfungen durchführt, protokolliert und Sie rechtzeitig an alle Prüftermine erinnert. Unser Prüfservice arbeitet schnell und effizient – mit smarter EDV. So schlagen Sie viele Fliegen mit einer Klappe.



Verantwortung abgeben
Mitarbeitende schützen
Prozesskosten senken

Intern oder extern?

Nebeneffekte der internen Prüfung

- Unproduktive, zeitintensive Tätigkeiten
- Kostspielige Weiterbildungen
- Ausfälle durch Personalfluktuation
- Mangelnde Neutralität der Prüfenden
- Höhere Gehaltsansprüche
- Notwendigkeit doppelter Kontrolle



Nebeneffekte der externen Prüfung

- Angestellte konzentrieren sich auf die eigentliche Wertschöpfung
- Prüfung durch neutrale, zertifizierte Inspektoren
- Hohe Effizienz und geringe Kosten
- Automatisierte Überwachung der Prüftermine
- Rechtssichere Protokolle

Bornemann-Prüfservice

Wir beraten Sie zu allen Themen der Arbeitsmittelprüfung – gern auch bei Ihnen vor Ort. Unsere freundlichen Prüfinspektoren erstellen Ihnen ein individuelles Angebot für Ihre Intervallprüfungen.

Unsere Service-Vorteile:

- Persönliche Beratung, auch vor Ort
- Transparente Angebotserstellung
- Schnell und effizient mit smarter EDV
- Dekra- und TÜV-zertifiziertes Personal
- Moderne, präzise Messtechnik
- Überwachung der Prüftermine
- Mobile Prüfung im laufenden Betrieb
- Bring-/Abholservice für elektr. Geräte
- Reparaturservice für Elektrowerkzeuge
- Sofortige Behebung von Kennzeichnungs- und Isolationsmängeln

Wir sind persönlich für Sie da

Vom Handwerksbetrieb bis zur Aktiengesellschaft: Wir passen unseren Service genau an Ihre Bedürfnisse an.

Ihr Ansprechpartner

Ulrich Pelz
Leitung Prüfservice

Telefon: 05521 - 998 - 0827
Mobil: 0151 - 1059 - 9991
u.pelz@bornemann-industrieservice.de